

# Medienorientierung: Kurztex te

## Wintergäste reloaded!

Die Wintergäste sind mit überwältigendem Erfolg im Januar 2016 auf die Lesebühnen im Dreiland zurückgekehrt und konnten diesen Erfolg im zweiten Jahr 2017 wiederholen. Jeweils fast 1.000 Zuschauer\*innen erlebten szenische Lesungen im Lörracher Werkraum Schöpflin, in der Druckereihalle des Basler Ackermannshofs, in der Fondation Beyeler und seit 2017 auch in der Reithalle des Wenkenhofs in Riehen/Basel unter dem Motto „Liebe und ihr Henker“ (2016) und „Illusion – Aufschreiben, was niemand sieht“ (2017). Die Koproduktionspartner Werkraum Schöpflin und der Verein Wintergäste danken für die großzügige Unterstützung: der Schöpflin Stiftung, der Sulger-Stiftung, der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige (GGG), der Gemeinde Riehen und allen Vereinsmitgliedern und Spender\*innen – auch weiterhin freut man sich über neue Mitglieder im Verein Wintergäste.

## Das andere Amerika

Die dritte „Reloaded“-Spielzeit präsentiert vom 7. Januar bis 4. Februar 2018 in neun Aufführungen an drei Orten unter der Überschrift „Das andere Amerika“ ein beachtenswertes Ensemble mit vierzehn herausragenden Schauspieler\*innen und ausgewählten Werken von Philip Roth, Don DeLillo, George Saunders, Toni Morrison und Arthur Miller, eingerichtet als szenische Lesungen von Marion Schmidt-Kumke – und mit einer Lesung aus „The Girls“ von Emma Cline, realisiert vom Basler Duo MESH mit Emilia Haag und Sibylle Mumenthaler, die als junge Dramaturginnen eine Carte blanche der Wintergäste erhielten.

## Das Programm 2018

Die Wintergäste-reloaded-Spielzeit 2018 präsentiert eine Auswahl US-amerikanischer Literatur: Wir beginnen mit Philip Roth, der das Individuum im Amerika der Freiheit und der Prüderie sich entfalten und scheitern lässt. Don DeLillo charakterisiert die Süddeutsche Zeitung als „Meister der Zeitgeist anxiety“ – seine Form ist die Dystopie. George Saunders schreibt als „bester Satiriker der USA“ über das Amerika des 21. Jahrhunderts mit „Konsumkultur und Wettbewerbswahn“ (Der Spiegel). Mit Toni Morrison beleuchtet eine Literaturnobelpreisträgerin das Leben der Schwarzen und Alltagsrassismus in den USA. Arthur Miller war der gesellschaftskritische Dramatiker, der den American Way of Life in Frage stellte. Emma Cline, geboren 1989, ist die jüngste Autorin in diesem Reigen: Ihr gefeierter Coming-of-Age-Roman mit Bezug zu Charles Manson war ihr Debüt.

## Superkurzversion: Wintergäste reloaded 2018

Nach zwei sehr erfolgreichen Spielzeiten nach dem Neustart der Wintergäste reloaded im Jahr 2016 werden neun szenische Lesungen im Werkraum Schöpflin (Lörrach) sowie in der Druckereihalle des Basler Ackermannshofs und in der Reithalle des Riehener Wenkenhofs aus Büchern von Philip Roth, Don DeLillo, George Saunders, Toni Morrison, Arthur Miller und Emma Cline mit der Überschrift „Das andere Amerika“, eingerichtet als szenische Lesungen von Marion Schmidt-Kumke und als Carte blanche vom Basler Duo MESH mit Emilia Haag und Sibylle Mumenthaler, vom 7. Januar bis 4. Februar 2018 zu sehen und hören sein.

Eine Koproduktion von:

Werkraum Schöpflin:

VEREIN  
**WINTER**  
Gäste

Unterstützt von:

Schöpflin Stiftung:

GG  
Basel

**RIEHEN**  
LEBENSKULTUR

SULGER-STIFTUNG

Druck unterstützt von:



**HORNBERGER+**  
Mehr als Drucken